



## Gedenke mein

Gedenke mein (Christina Rossetti 1830-94)

Gedenke mein, folg ich dem Drang zu gehn,  
ganz weit von hier, ins stille hehre Land  
und meine füllt nicht deine leere Hand,  
noch schaff ich es, mich halb im Gang zu drehn.

Gedenk, wenn ich nun weder red noch bat,  
dass du mir was von Zukunftsplänen sagst;  
Gedenk - - Nicht dass du dich im Sehnen plagst!  
es ist zu spät nun für Gebet noch Rat.

Doch wenn du mich, nicht allzu meist, vergisst,  
so hoff ich, dass du nicht im Leid erwachst  
und nicht mein Schwarz und Elend dich befängt,

Gedanken, die mein blasser Geist vermisst:  
Vergiss mich lieber, dass du weiter lachst  
statt dass mein Bild nun fehlend dich beengt.

---

Remember

Remember me when I am gone away,  
Gone far away into the silent land;  
When you can no more hold me by the hand,  
Nor I half turn to go yet turning stay.

Remember me when no more day by day  
You tell me of our future that you plann'd:  
Only remember me; you understand  
It will be late to counsel then or pray

Yet if you should forget me for a while  
And afterwards remember, do not grieve:  
For if the darkness and corruption leave

A vestige of the thoughts that once I had,  
Better by far you should forget and smile  
Than that you should remember and be sad.

*Diskutieren Sie [hier](#) online mit!*